27.10.10 KOLUMNE: 9mm Mittagspausenphilosophie - Teil 194

Beigesteuert von Genom
Mittwoch, 27. Oktober 2010
Letzte Aktualisierung Donnerstag, 25. November 2010

Idealismus

Ich gehe die Straße hinab,

die Menschen starren mich an,

doch anders als sonst.

Liegt es an meiner Kleidung?

An meinen Narben?

Oder daran, dass ich blute?

Daran, dass mein Arm nach dieser Aktion

hilflos nach unten hängt und sich nicht rührt?

Was soll's, es war der richtige Weg.

Er hatte es nicht anders verdient,

er und seine schmierigen Höllenhunde,

diese gottverdammten Bastarde.

Sie werden ihr nichts mehr tun können,

sie werden niemanden mehr etwas zufügen können.

Drei Projektile im Körper,

fairer Tausch für sieben tote Bastarde.

Mir ist schwindelig seit ich dieses Lagerhaus verlassen habe.

Schade, dass ich einen Unschuldigen töten musste.

Sieben Schweine, ein Unschuldiger, fairer Deal.

Was einen antreibt? Ein Held sein?

Mitnichten, ich wünschte ich könnte diese Ideale ablegen,

wie eine alte zerlumpte Jacke, einfach wegwerfen,

sie in der letzten Gosse begraben oder einem Penner schenken.

Stattdessen muss ich immer wieder eingreifen,

doch wer sollte es machen? Die Polizei?

Bis die vor Ort sind, wäre dieses Mädchen schon tot gewesen.

Ein Held? Nein. Ein Idealist? Nein.

ich habe mehr Laster als dieser gesamte Schweinestall von Stadt,

vielleicht muss ich deshalb ab und an Gutes tun,

um meine Schulden zu begleichen.

Genom